



# LEOGANG

Der Bürgermeister informiert



GEMEINDEZEITUNG April 2020

JEDER SIEHT EIN STÜCKCHEN DER WELT.  
GEMEINSAM SEHEN WIR DIE GANZE!



TROTZ DER SCHWIERIGEN LAGE  
WÜNSCHEN WIR FROHE OSTERN  
UND VOR ALLEM GESUNDHEIT



# Corona-Virus: Verhaltensregeln



Regelmäßig Hände waschen mit warmem Wasser und Seife.



Husten und Niesen in ein Papiertaschentuch oder Ellenbeuge.



Kein Händeschütteln, kein Begrüßungsbussi.



Zu Hause bleiben.



Abstand, aber füreinander da sein.



Kein direkter Kontakt zu Risikogruppen.



Bei Symptomen bitte 1450 oder 0800 555 621 anrufen.



[www.salzburg.gv.at/corona-virus](http://www.salzburg.gv.at/corona-virus)



LAND  
SALZBURG

## Unser Team sucht Verstärkung. Heimhilfe (m/w) - Voll- und Teilzeit



Sie sind arbeiten gerne mit Menschen, sind eigenständig und kommunikativ? Dann freuen sich 1.300 Kolleginnen und Kollegen auf Ihre Bewerbung!

### Arbeiten im Hilfswerk

- Unterstützung von betreuungsbedürftigen Menschen
- Erledigung hauswirtschaftlicher Tätigkeiten
- Arbeit in einem eingespielten Team
- Die Ausbildung erfolgt berufsbegleitend im Hilfswerk

Wir suchen Heimhilfen (m/w) für

**Leogang**

und freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

### HILFSWERK SALZBURG

Elke Schmiderer, MBA  
Salzachtal Bundesstr. 13  
5700 Zell am See

**Telefon** 0676 8260 1407

**Email** [jobs@salzburger.hilfswerk.at](mailto:jobs@salzburger.hilfswerk.at)

**Web** [www.hilfswerk.at/salzburg/jobs](http://www.hilfswerk.at/salzburg/jobs)

Gehalt: nach SWÖ-KV bei Berufseinstieg nach Ausbildung ab EUR 1.875,00 brutto. Informieren Sie uns über Ihre Berufserfahrung - sie erhöht Ihr Gehalt!





## Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!

Eigentlich wollte ich in dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung über eine großartige Wintersaison, welche erst mit Ostern zu Ende gehen sollte, über geplante Projekte, die von Seiten der Gemeinde in diesem Jahr in Angriff genommen werden und über anscheinend sehr wichtige Dinge des Lebens berichten.

Leider hat uns in den letzten Wochen, eine in der 2. Republik noch nie dagewesene, Gesundheitskrise getroffen. Bereits seit Wochen steht das öffentliche Leben, sowie in vielen Bereichen der beruflichen Alltag, still. Aber auch die ganz normalen sozialen und persönlichen Kontakte sind nicht mehr möglich. Es sind Maßnahmen verordnet worden, die der Großteil unserer Bevölkerung so noch nie miterlebt hat. Viele schwierige Phasen haben wir gemeinsam schon gemeistert. Die derzeitige Situation stellt für uns alle eine völlig neue Herausforderung dar. Der vermeintliche „Feind - Virus“ ist nicht greifbar und doch so nah und bedrohlich. Wir sind es gewohnt in solchen Situationen zu handeln und zu agieren, um mit physischen oder technischen Mittel Situationen zu regeln bzw. selbst in die Hand zu nehmen. Hier können wir nur mit Besonnenheit, Klarheit und Kompetenz die notwendigen Schritte setzen, in dem Vertrauen, dass diese auch ihre Wirkung zeigen. In dieser Phase der Beschränkungen, der Verordnungen und Verbote wird uns aber auch bewusst, welche großartige Staatsform eine Demokratie ist. Erst jetzt bekommen wir zu spüren, welche Freiheiten wir als Bürger eines demokratischen Landes genießen durften und hoffentlich bald wieder dürfen.

Ganz besonders beeindruckt war ich in diesen Wochen auch von unserem Gesundheitssystem (wurde zwar immer wieder schlechtgeredet), sowie der tollen Zusammenarbeit aller Einsatzorganisationen. Alle verordneten Maßnahmen von Bund, Land und Gemeinden werden bzw. wurden von den BürgerInnen in einer großartigen Art und Weise mitgetragen. Beim Schreiben dieses Artikels konnte man noch nicht beurteilen, ob diese auch greifen und ihre Wirkung zeigen. Ich hoffe aber, dass mit dem Erscheinen dieser Ausgabe der Gemeindezeitung, man dies mit einem **deutlichen JA** beurteilen kann.

In den meisten Gemeinden Österreichs war in dieser Zeit der Zusammenhalt der Bevölkerung untereinander sichtbar bzw. spürbar. Man half sich bei den Dingen des täglichen Lebens und war füreinander da. Von einigen „Experten“ wird ja behauptet, dass nichts mehr so sein wird, wie vor der Corona Krise. Wenn eines aber bleiben soll, dann ist es dieser **Zusammenhalt**, diese **Solidarität** untereinander und



vielleicht auch das **Bewusstsein, dass eine uneingeschränkte Globalisierung auch ihre Schattenseiten hat.**

Auch in unserer Gemeinde waren viele im Einsatz, um sich gegenseitig zu unterstützen, um die Betreuung bzw. Versorgung von hilfsbedürftigen Menschen zu übernehmen oder um einfach das öffentliche Leben aufrecht zu erhalten.

**Ich darf mich bei Allen dafür nur auf das herzlichste Bedanken!**

Diese Krise ist für uns alle aber auch wirtschaftlich eine riesen Herausforderung. Ich kann euch allen versprechen das wir uns auch als Gemeinde bemühen werden, hier **ALLE BürgerInnen**, sowie **alle Betriebe** auf das bestmögliche zu unterstützen bzw. ihnen entgegen zu kommen. Genaueres wird in Kürze auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Für die bevorstehenden Osterfeiertage, die ja gezwungener Weise, ruhige werden, **alles Gute und bleiben wir gesund!**

Euer Bürgermeister

Josef Grießner

Es gebührt ALLEN, die in dieser schwierigen Zeit für die BürgerInnen im Einsatz waren ein riesengroßes DANKESCHÖN!



## Wohnhaus Prielgut

Martin Herzog

Liebe Leogangerinnen und Leoganger, das Ärzte-Ehepaar Alfred und Monika Schernthanner ist im Herbst in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Fred war als Haus- und Sprengelarzt genauso wie Monika als Haus- und Palliativärztin über viele Jahre für unsere BewohnerInnen im Prielgut verlässliche Partner und immer für sie da. Aus diesem Grund bekamen die beiden von uns ein kleines Geschenk, das wir ihnen bei einem gemeinsamen Abendessen im Namen aller BewohnerInnen und MitarbeiterInnen überreichten. Liebe Monika, lieber Fred, auch an dieser Stelle noch einmal ein herzliches Danke für euren Einsatz bei uns im Wohnhaus Prielgut.



Am 18. Jänner 2020 fand bereits zum zweiten Mal unser Preiswatten mit unseren BewohnerInnen im Prielgut statt. Vom Bürgermeister bis zum Diakon war die Leoganger Prominenz vertreten und „kaschtelte“ mit unseren BewohnerInnen als PartnerInnen um den Tagessieg. Vielen Dank allen Beteiligten für diesen gelungenen Nachmittag - es war ein großer Spaß für uns alle.



*Blumen am Valentinstag*



Anlässe wie der Valentinstag oder der Fasching gehören natürlich auch bei uns im Prielgut entsprechend zelebriert. So freute sich jede Bewohnerin sehr über eine Blume zum Valentinstag und unsere Bewohner über Schokolade. Am Rosenmontag wird von MitarbeiterInnen jedes Jahr unser Faschingsball organisiert, bei dem sich alle BewohnerInnen und MitarbeiterInnen verkleiden und gemeinsam singen, spielen, tanzen und auch einige Faschingskrapfen genießen.

Den Tag der offenen Tür in unserer Tagesbetreuung mussten wir aufgrund der COVID-19 Situation absagen. Da dieser zur Feier des 5-jährigen Bestehens der Tagesbetreuung gedacht war, werden wir ihn im Laufe des Jahres nachholen - ihr bekommt rechtzeitig Informationen, wann wir den Tag der offenen Tür veranstalten.

Amtsleiter Mario Payer und Haus- und Pflegedienstleiter Martin Herzog durften heuer bereits zum zweiten Mal das BGF-Gütesiegel, jetzt für die Jahre 2020-2022, für das Wohnhaus Prielgut mit großer Freude entgegennehmen. Dies ist ein Zeichen nach außen, dass bei uns im Prielgut nicht nur auf unsere BewohnerInnen bestens geschaut wird, sondern auch auf die MitarbeiterInnen und deren Gesundheit.





## Obst- und Gartenbauverein Leogang

### Aktivitäten für das Jahr 2020

Anton Fischer

-  Samstag, 18. April 2020 (voraussichtlich)  
 14.00 Uhr: **Obstbaum - Pflanzkurs und Pflanzschnitt**  
Fam. Josef und Sylvia Grießner (Kuglerbauer), Grießen 9  
Fachreferent: Wilfried Pfeffer (Sbg. Baumwart)

-  Samstag, 16. Mai 2020  
 14.00 Uhr: **12. Pflanzen- und Blumenauschmarkt**  
Fam. Elisabeth u. Rupert Schwabl Obergrundhof, Leogang 6  
Der Obst- und Gartenbauverein Leogang lädt alle Hobbygärtner, GärtnerInnen und Blumenfreunde zum 12. Pflanzen- und Blumenauschmarkt ein. Wir freuen uns, wenn viele verschiedene Sorten zum Tausch angeboten werden.  
Bitte die mitgebrachten Pflanzen gut beschriften (Name, Farbe, Höhe, Blütezeit). Wer nichts zu tauschen hat, kann die Pflanzen bei Kaffee und Kuchen günstig erwerben.

-  Samstag, 4. Juli 2020  
 13.30 Uhr: **Kräuterwanderung Spielbergalm**  
Treffpunkt Parkplatz Steinbergbahn  
Mag. Eleonora Hirk (Apothekerin)  
Wir fahren gemeinsam mit dem Taxi auf die Scheltaualm und wandern Richtung Spielberg zur Lindlalm. Dabei wird uns Eleonora die vielen wunderbaren Kräuter zeigen und ihre Wirksamkeit erklären. Auf der Lindlalm lassen wir die Kräuterwanderung noch ausklingen.  
Die Fahrtkosten für das Taxi übernimmt der OGV.

-  **Vereinsausflug am 5. und 6. September 2020**  
 Abfahrt 6.00 Uhr ab der Haltestelle Grießen  
Der 2-tägige Vereinsausflug führt ins schöne Burgenland nach Heiligenbrunn. Bei der Hinfahrt besichtigen wir die Schlossgärten Eggenberg bei Graz. Nach Ankunft in Heiligenbrunn gibt es eine historische Kellereiführung. Danach Abendessen "Mullatsag" und gemütliches Beisammensein. Am nächsten Tag nach dem Frühstück besuchen wir in Güssing einen typisch burgenländischen „Garten der Seele“ danach Mittagessen und Heimfahrt.  
€ € 160,- (pro Person im DZ, nur wenige Einzelzimmer gegen € 15,- Aufpreis erhältlich)  
Bitte um verbindliche Anmeldung mit Einzahlung bei der RAIBA Leogang bis spätestens 20. Juni 2020. Bitte ein gültiges Reisedokument mitführen.

Alle Termine können auch online abgerufen werden unter  
 [www.bluehendes-salzburg.at/leogang](http://www.bluehendes-salzburg.at/leogang)

Der Obst- und Gartenbauverein Leogang wird Sie wieder in gewohnter Art und Weise durch das Gartenjahr 2020 begleiten.

## Die 9. Nostalgie-Ski-WM ist Geschichte

Saalfelden Leogang Touristik  Michael Geißler

Holprig auf Holzlatten zwischen Haselnussstangen gen Tal: So ging Skisport vor hundert Jahren - und Ende Jänner in Saalfelden Leogang. Die Nostalgie Ski-Weltmeisterschaft trat bereits zum neunten Mal auf den Plan und ließ Retro-Fans aus aller Herren Länder dem Skisport wie zu Kaisers Zeiten frönen.

Schneller, präziser, moderner - was im Jahr 2020 auf den Pisten der hiesigen Skigebiete angesagt ist, wurde am 25. und 26. Jänner in Saalfelden Leogang vergebens gesucht. Bei der 9. Nostalgie Ski-Weltmeisterschaft standen Holzski, Lederschnürstiefel ohne Stützfunktion und Kniebundhose im Rampenlicht - je älter, desto bemerkenswerter.

Über 200 Teilnehmer aus Österreich, Deutschland, der Schweiz, Italien, Slowenien und Tschechien stellten sich dieser Herausforderung des Retro-Skilaufs und kämpften in Leogang bei Fernlauf, Torlauf und in der Gesamtwertung um die Titel. In zwölf verschiedenen Kategorien ging es für manche mit Skiern aus Zwischenkriegszeiten ohne Stahlkanten in Einstocktechnik durch die Tore, andere holpterten in moderner Oldie-Ausrüstung schon flotter auf diversen Skimodellen bis 1970 ins Tal. Dass ein Ritt mit dem Material aus Vorvaters Zeiten nicht immer ohne Sturz ins Ziel führt, war keine Überraschung. So war am Ende (fast) Nebensache, wer den Weltmeistertitel mit nach Hause nahm - frei nach dem Motto: Hauptsache in feinem Gewande dem Skilauf Anno dazumal gefrönt.

Das sieht auch Marco Pointner, Geschäftsführer der Saalfelden Leogang Touristik so: „Die Nostalgie-Ski-WM hat es auch in diesem Jahr geschafft, Freunde des Retro-Sports aus sechs Nationen zum fairen Wettstreit in Saalfelden Leogang zusammenzubringen. Neben dem sportlichen Aspekt sind es vor allem die Tradition, die Geselligkeit und Kameradschaft, die den Event ausmachen. Ein facettenreicher Bewerb, der perfekt in unsere Region passt.“





## Aus der Öffentlichen Bibliothek der Pfarre Leogang

Marlene Vötsch

Der Kulturpass ist auch in der Bibliothek Leogang gültig! Wir sind Partner der Aktion, die 2006 von Reinhold Tritscher mit Unterstützung von Stadt und Land Salzburg eingeführt wurde. Auch Menschen mit geringem Einkommen haben ein Recht auf Kunst und Kultur. Mit dem Kulturpass erhalten sozial benachteiligte Menschen freien Eintritt in zahlreiche kulturelle Einrichtungen (zB Festspiele Salzburg, Haus der Natur, Festung Hohensalzburg, Theater Ecce, FC Red Bull Salzburg, Salzburger Freilichtmuseum, Kunsthaus Nexus, Volxommer Theater Festival Saalfelden Leogang uvm.)

Zugute kommt die Aktion allen, die ein Einkommen unter der Armutsgrenze haben oder die Mindestsicherung bzw. Ausgleichszulage beziehen. Der Kulturpass kann bei zahlreichen Ausgabestellen (zB Caritas Zentrum Saalfelden oder Zell am See, Familien- und Sozialzentrum Saalfelden usw.) gegen Vorlage eines aktuellen Einkommensnachweises und eines amtlichen Lichtbildausweises beantragt werden. Er ist jeweils für ein Jahr gültig.

Weiterführende Informationen, auch zu den teilnehmenden Kultureinrichtungen in Stadt und Land Salzburg

 [www.kunsthunger-sbg.at](http://www.kunsthunger-sbg.at)  
 0699 17 07 19 14

 **Öffnungszeiten Bibliothek**  
 Dienstag von 9.45 bis 11.00 Uhr  
 Donnerstag von 18.30 bis 19.45 Uhr  
 Sonntag von 9.15 bis 10.45 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass die Bibliothek an Feiertagen und solange die aktuellen Ausgangsbeschränkungen gelten, geschlossen ist.

## Elektrotechnik Leitinger Photovoltaik bei 2 Minuten 2 Millionen

Bernhard Stöckl  Puls4

Am 10. März war das Salzburger Unternehmen aus Leogang, Elektrotechnik Leitinger Photovoltaik GmbH mit Robert Leitinger und Bernhard Stöckl bei der Puls 4 Startup-Show „2 Minuten 2 Millionen“ zu sehen.

Die beiden Erfinder und Geschäftsführer präsentierten dort den Investoren ihr neues innovatives Produkt aus dem Sektor der erneuerbaren Energie.

In der Hoffnung einen Investor, welcher bei Vermarktung und Personalaufbau behilflich sein soll, zu finden, stehen die beiden Unternehmer das erste mal vor der Kamera. Ziel ist es das Produkt - ein Photovoltaik-Zaun - in Österreich, sowie dem angrenzenden Gebiet zu verbreiten.

Bernhard und Robert sehen dies als große Chance, gerade in der jetzigen Zeit, wo Klimaschutz an erster Stelle steht.



Wir gratulieren Robert Leitinger und Bernhard Stöckl recht herzlich zu ihrem Auftritt und freuen uns, dass sie mit ihrem innovativen Photovoltaik-Zaun einen Deal erringen konnten.

## Impressum

### Herausgeber und Verleger

Gemeinde Leogang, Leogang 4, 5771 Leogang, Österreich  
 Tel +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83 | [info@leogang.at](mailto:info@leogang.at) | [www.leogang.at](http://www.leogang.at)

**Layout, Redaktion und Grafik:** Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang

**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Josef Grießner

**Fotos:** sofern nicht anders angegeben jeweiliger Autor bzw. Gemeinde Leogang

**Titelbild:** Carina Müllauer, Gemeindeamt Leogang

**Druck:** Druckerei Johann Schreder, Saalfelden | **Auflage:** 1.450 Stück | **Erscheinungsweise:** 4 mal jährlich





## Freiwillige Feuerwehr

Anton Pfeffer, OFK Leogang



Bei der Ende Jänner im Hotel Der Löwe abgehaltenen Jahreshauptversammlung konnte OFK Anton Pfeffer über ein arbeitsreiches Jahr 2019 berichten:

Die Freiw. Feuerwehr wurde zu 5 Brandeinsätzen, wofür 123 Einsatzstunden aufgewendet wurden, alarmiert. Für die Aufarbeitung von 40 technischen Einsätzen wurden 968 Einsatzstunden benötigt. Für 13 Fehl- bzw. Täuschungsalarme, 7 Bereitschafts- und Ordnerdienste sowie Übungen, Schulungen und Kursen an der Landesfeuerweherschule wurden 2.038 Stunden aufgewendet. Die Mitglieder der Freiw. Feuerwehr waren 2019 insgesamt 7.660 Stunden ehrenamtlich tätig.

Am 6. Februar 2020 konnten wir unser neues RLFA 2000 AT in Betrieb nehmen. Bereits am nächsten Tag wurden wir zu einem schweren Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person alarmiert und konnten mit den neuen Gerätschaften rasch und erfolgreich Hilfe leisten. Das neue RLFA 2000 AT ersetzt das im Jahr 1991 angekaufte RLFA 1200.

Die Einweihung des neuen Fahrzeuges erfolgt im Rahmen der Feierlichkeiten zum 130-jährigen Bestandsjubiläum der Freiwilligen Feuerwehr Leogang am 2. und 3. Juli 2021.



Die Freiwillige Feuerwehr Leogang bedankt sich sehr herzlich bei der Fuchs-Pass für die großzügige Spende.



## First Responder

Martin Fricker, AK Saalfelden



Von der Gemeinde Leogang wurden 3 Ausrüstungssätze für First Responder angeschafft. Am 7. Dezember 2019 erfolgte unter Anwesenheit von Bürgermeister Josef Griebner und Abteilungskommandant Martin Fricker die Übergabe an die First Responder Leogang (v.r.): Thomas Müllauer, Christoph David Trenker, Lisa Reichhold sowie Hannes Scheiber.



Mit 15. Jänner 2020 trat das First Responder-System in Kraft und wird die Versorgung der Bevölkerung und Gäste in Leogang maßgeblich verbessern.

### Was ist ein First Responder?

Ein Sanitäter, der mit allen notwendigen Gerätschaften ausgestattet ist, wird von der Leitstelle alarmiert und fährt mit seinem privaten Fahrzeug von zu Hause bzw. von der Arbeit zum Unglücksort.

Dadurch wird schnellstmögliche Versorgung vor Ort ermöglicht sowie wichtige Informationen für die Leitstelle und die bereits anfahrende Rettungskräfte können erlangt werden.

Die eingeteilten First Responder sind bestens ausgebildete Rettungsanitäter oder Notfallsanitäter und sind im Ortsgebiet von Leogang wohnhaft.

First Responder arbeiten ehrenamtlich und bekommen für ihren Einsatz keine finanzielle Abfindung.

Die Gemeinde Leogang und das Rote Kreuz freuen sich über die Steigerung der Versorgungsmöglichkeiten im Gemeindegebiet von Leogang.



## Loigom hoit zomm - Leogang sozial

Renate Pölzleitner

### 1. Jahreshauptversammlung am 20. Jänner 2020

Im Jänner veranstalteten wir unsere 1. Jahreshauptversammlung. Die Beteiligung und das Interesse der Mitglieder war sehr groß und gemeinsam staunten wir über die Erfolge im 1. Vereinsjahr: Sommerhoagascht im Prielgut, Besuche zuhause, Vorträge, Benefizkonzert, Carsharing, Kulinarischer Advent und viel Öffentlichkeitsarbeit. Beim anschließenden gemütlichen Beisammensitzen wurde noch geredet, diskutiert und neue Ideen wurden geboren. Es ist sehr schön, dass „Loigom hoit zomm“ - Leogang sozial so gut angenommen und genutzt wird.



### Der Einzug ins neue Büro im Lebensraum Leogang

Einen Monat später, am 20. Februar 2020 war es dann soweit: Wir durften in das neue Büro im Lebensraum Leogang einziehen! Es ist ein wunderschöner, heller Raum mit angenehmer Atmosphäre. Die Terrasse kann mit dem perfekten Sichtschutz im Sommer gut für Gespräche im Freien genutzt werden.



Für das Jahr 2020 liegt unser Augenmerk auf dem Besuchsdienst zuhause. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, wenig mobile Menschen, die alleine wohnen oder auch Familien mit besonderen Herausforderungen, Krisen, Trauerfällen etc. einen Besuchsdienst anzubieten. Gerne können sich Interessierte oder deren Angehörige bei uns melden. Außerdem sind wir noch auf der Suche nach Menschen, die gerne Zeit schenken wollen. Einfach anrufen oder zu den Öffnungszeiten ins Büro kommen!

Für unser ehrenamtliches Team wollen wir auch dieses Jahr wieder eine Schulung bzw. ein Seminar anbieten. Auch hier ist die Teilnahme für alle Interessierten möglich. Wichtig ist uns auch eine gute Vernetzung zu den professionellen Instituten im Pinzgau bzw. im Land Salzburg, damit in Notsituationen zu den passenden Anlaufstellen weitervermittelt werden kann.

### Spende der 3A Klasse der Volksschule

Ein herzliches DANKESCHÖN an die 3A Klasse der Volksschule Leogang. Beim Anklöckeln sammelte die sehr engagierte Klasse € 300,- und spendete die ganze Summe an „Loigom hoit zomm“. Es freut uns sehr, dass bereits die jungen LeogangerInnen den Verein kennen und unterstützen.

### Notfallmamas suchen Verstärkung in Leogang!

In Leogang werden dringend engagierte Menschen für die stundenweise Betreuung erkrankter Kinder gesucht! Wenn ein Kind erkrankt ist und das Bett hüten muss, stehen berufstätige Eltern, die dennoch dringend in die Arbeit müssen, vor einer großen Herausforderung. „Wer bleibt beim kranken Kind zu Hause?“

Der Verein KiB unterstützt Familien und sucht eine „Notfallmama“, die das Kind zu Hause betreut.

Wer gut mit Kindern umgehen kann und Familien bei der Betreuung ihrer erkrankten Kinder unterstützen möchte, bitte melden!

- ☎ 0664 6203040
- @ info@notfallmama.or.at
- 🌐 [www.kib.or.at/notfallmama/notfallmama-werden](http://www.kib.or.at/notfallmama/notfallmama-werden)



### Verein Loigom hoit zomm

- ✉ Sonnrain 34, 2. Stock | 5771 Leogang
- 🕒 Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
- ☎ 0664 23 24 479
- @ [hilfe@loigom-hoit-zomm.at](mailto:hilfe@loigom-hoit-zomm.at)
- 🌐 [www.loigom-hoit-zomm.at](http://www.loigom-hoit-zomm.at)



## Aus dem Kindergarten Sonnenschein

Hildegard Griebner & das Team der Kindergartenpädagoginnen

### 34. Kindergarten-Schirennen am Schantei

Am Freitag, den 24. Jänner 2020, fand das alljährliche Kindergarten-Schirennen am Schantei statt. Bei herrlichen Bedingungen und einer bestens präparierten Piste erlebten die StarterInnen einen aufregenden Renntag und stellten ihr Können nach einer Woche Schikurs mit der Schischule Deisenberger unter Beweis. Selbst die Anfänger bewältigten den von der Schischule gesteckten Riesentorlauf mit Bravour. Jedes Kind wurde mit einer Medaille und einem Paar Würstel mit Getränk belohnt. Tagesschnellster bei den Burschen und somit Kindergartenmeister wurde Paul Beyer. Bei den Mädchen holte sich mit der schnellsten Zeit Christina Niedermoser den Titel Kindergartenmeisterin.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Leogang für die gespendeten Pokale und Medaillen, bei der Metzgerei Horngacher für die Würstel und bei der Schischule Deisenberger für die Durchführung des Rennens.



### „Querlesen“ mit der Volksschule Leogang

Die Gestaltung und Erleichterung des Überganges unserer Vorschulkinder in die Volksschule ist eine zentrale Aufgabe des Kindergartens. Aus diesem Grund besuchten die Schüler der 3. Klasse VS unseren Kindergarten. Beim „Querlesen“ lasen die Volksschüler in Kleingruppen unseren Vorschülern aus ausgewählten Büchern vor. Durch das gemeinsame Lesen wurde den Kindern ein erstes Kennenlernen ermöglicht und die Freude auf die Schule und das Erlernen des Lesens verstärkt.

### Ausflug zum Roanhäusl

Die Kinder der Bärengruppe wurden auf den Bauernhof der Familie Mayrhofer eingeladen. Eine kleine Kindergruppe (der Rest hatte leider mit der Grippewelle zu kämpfen) konnte den Vormittag in vollen Zügen genießen. Mit Karin wurde Brot gebacken und Butter gemacht, mit Martin die Tiere im Stall besucht. Es war ein ganz besonderer Vormittag für den wir uns herzlichst bedanken möchten.

### „Pan con Tomate“ - Projekt

#### Eine Reise um die Welt der Bienengruppe

Wie bereits berichtet, erlebt die Bienengruppe in diesem Jahr eine Reise um die Welt. Nach einem Zwischenstopp in Südafrika und der demokratischen Republik Kongo landete die Bienengruppe kürzlich wieder in Europa, genauer gesagt in Spanien. Gemeinsam wurde „Pan con Tomate“ gekocht. Das Brot mit Tomate ist sehr leicht zu kochen und schmeckt super lecker!





## Erinnerung Verordnung Leinen- oder Maulkorbpflicht für Hunde

Die Gemeindevertretung von Leogang hat im Mai 2017 nachstehende Verordnung zur Abwehr unmittelbar zu erwartender oder zur Beseitigung bestehender, das örtliche Gemeinschaftsleben von Leogang störender Missstände erlassen und möchte diese nun noch einmal in Erinnerung rufen und um Einhaltung dieser bitten.

Hunde müssen gemäß § 17 Salzburger Landessicherheitsgesetz – S-LSG, LGbl. Nr. 57/2009 außerhalb von Gebäuden und von eingefriedeten Grünflächen im gesamten Gemeindegebiet von Leogang, auf für jedermann begehbaren öffentlichen Orten, an der Leine oder mit Maulkorb geführt werden. Der Maulkorb muss so ausgeführt sein, dass der Hund nicht zubeißen kann und es dem Tier nicht möglich ist, ihn abzustreifen.

Außerdem hat der Hundehalter dafür zu sorgen, dass Hunde öffentliche Verkehrsflächen (Straßen, Plätze, Gehsteige, Gehwege, Verkehrsinseln, udgl.) und öffentliche oder allgemein zugängliche Park- und Pflanzenanlagen sowie allgemein zugängliche Sport- und Spielplätze udgl. und landwirtschaftliche Flächen nicht durch Hundekot verunreinigen. Der Hundekot ist unverzüglich zu entfernen.

Wer gegen diese Verordnung verstößt, begeht eine Verwaltungsübertretung, welche gemäß § 26 Ab. 1 Z.4 und Abs. 2 Z. 2 S-LSG zu ahnden ist.

Verstöße gegen diese Leinen- oder Maulkorbpflicht können nur schriftlich am Gemeindeamt Leogang eingebracht werden.

## Heizkostenzuschuss Land Salzburg

Bedürftige Menschen können auch heuer wieder - noch bis zum 31. Mai 2020 - einen Heizkostenzuschuss in Höhe von € 150,-- beantragen.

Der Zuschuss wird an jene Personen ausbezahlt, deren monatliches Nettoeinkommen je Haushalt (aktuelles Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen) nachfolgende Werte nicht überschreiten:

- › Alleinlebende / AlleinerzieherInnen € 918,--
- › Ehepaare, Lebensgemeinschaften, eingetragene Partnerschaften € 1.378,--
- › Die Einkommensgrenze erhöht sich
- › für jedes Kind im Haushalt mit Familienbeihilfenbezug um € 231,--
- › für jedes Kind im Haushalt ohne Familienbeihilfenbezug um € 462,--
- › für jede weitere erwachsene Person im Haushalt um € 462,--

Die Antragsstellung erfolgt online

 [www.salzburg.gv.at/heizscheck](http://www.salzburg.gv.at/heizscheck)

oder nach Beruhigung der aktuellen Situation direkt am Gemeindeamt Leogang (Nachweis Einkommen und Heizkosten mitbringen)



**Nach Aufhebung der Ausgangsbeschränkung der Bundesregierung und Normalisierung des täglichen Lebens in Österreich ist das Gemeindeamt Leogang wieder als Ort des Bürgerservices zu den üblichen Zeiten für den Parteienverkehr geöffnet!**

## Beantragung Reisepass

Nach Beruhigung der aktuellen Situation können auch wieder Reisepässe und Personalausweise am Gemeindeamt Leogang beantragt werden.

Es empfiehlt sich, vor jedem geplanten Urlaub zu kontrollieren, wie lange der Reisepass noch gültig ist, denn bei jeder Reise muss ein gültiges Reisedokument mitgeführt werden. Reisedokument ist der Reisepass oder bei Reisen innerhalb der EU auch ein gültiger Personalausweis. Der Führerschein ist kein Reisedokument, ebenso wenig der Identitätsausweis.

Zur Beantragung ist es notwendig, dass jeder Antragsteller persönlich erscheint. **Mitzubringen sind**

- › der alte Reisepass oder Personalausweis
- › ein aktuelles Passfoto (nicht älter als 6 Monate), das den internationalen Kriterien entspricht

### Personalausweis und Reisepass gelten

bis zum 2. Geburtstag 2 Jahre

vom 2. bis zum 12. Geburtstag 5 Jahre

ab dem 12. Geburtstag 10 Jahre

Die **Kosten für einen Personalausweis** betragen € 26,30 bis zum 16. Geburtstag, danach € 61,50.

Die **Kosten für einen Reisepass** betragen bis zum 12. Geburtstag € 30,-- und danach € 75,90.

Bei einer Antragstellung über das Gemeindeamt ist mit einer Wartezeit von bis zu 4 Wochen zu rechnen.

Weitere Informationen finden Sie unter

 [www.leogang.at/reisedokument](http://www.leogang.at/reisedokument)



## Fasching in Leogang



Bereits zur Tradition geworden ist der gemeinsam verbrachte Faschingsdienstag-Nachmittag zahlreicher Leoganger Betriebe. Die Organisation übernahm dieses Jahr das Lagerhaus Leogang.

Für Speiß und Trank war durch das Team des Bäckerwirts bestens gesorgt, für Unterhaltung am Nachmittag sorgten lustige Geschicklichkeitsspiele und Aufgaben der Mannschaften.



### Information Straßensanierung B164 Hochkönigbundesstraße

Nach Ostern soll die B164 im Abschnitt vom Sägewerk Hartl bis zur Wengerkurve von der Fa. Strabag saniert werden. Es wird dabei wieder zu Verkehrsbehinderungen kommen, wofür wir um Verständnis bitten.



### Absage Veranstaltungen

Aufgrund der aktuellen Corona-Krise müssen auch das Wirtschaftsfest und der für Mitte Mai geplante Theaterball abgesagt werden. Bereits gekaufte Karten für den Theaterball können im Lagerhaus bei Hermi Stöckl zurückgegeben werden. Wir danken für's Verständnis!

### Danke an die HeldInnen des Alltags

Wir möchten uns auf diesem Weg bei allen Freiwilligen bedanken, die in der jetzigen Krisensituation ihren Mitmenschen in Leogang helfen, sie im Alltag unterstützen und ihnen zur Seite stehen.

Danke auch an jene, die freiwillig oder aus beruflichen Gründen das Leben für alle LeogangerInnen aufrecht erhalten und uns alle bestens versorgen.

### Neue Mitarbeiter im Gemeindedienst



Sylvia Streitberger



Mario Putzer

**Sylvia Streitberger** ist seit Februar neu im Team der Reinigung. Nach der Pensionierung von Gertraud Scheiber übernimmt sie die Reinigung der Mittelschule gemeinsam mit den zwei bewährten Damen.

Wir heißen Sylvia im Gemeindeteam recht herzlich willkommen und wünschen Traudi alles Gute und vor allem viel Gesundheit im Ruhestand.

**Mario Putzer** unterstützt seit Anfang März das Team im Bauhof. Als Allroundtalent kann er nach der Pensionierung von Franz Perwein in vielen Bereichen eingesetzt werden. Mario ist ein zugroaster Leoganger und wohnt mit seiner Frau Elisabeth und dem gemeinsamen Sohn in Sinning. Weiters ist er Mitglied der Musikkapelle.

Wir wünschen Mario viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit in unserem Gemeindebauhof.



## Spannendes Rennen um den Langlauf Ortsmeister

Helmut Bauer

Jonas Bacher und Rupert Müllauer lieferten sich bei der 43. Leoganger Ortsmeisterschaft ein denkbar knappes Rennen. Letztendlich konnte sich Jonas mit einer Sekunde Vorsprung den Titel sichern. Mit insgesamt 90 Startern war die OM wieder ein voller Erfolg. Bei den Damen holte sich Tina Steiner den Titel der Orts- und Schülermeisterin. Staffelsieger wurden Norbert Zehentner und Gerald Weiskopf. Das Rennen um den Schülermeister gewann David Rieder.

Obmann Albert Herzog bedankte sich im Rahmen der Siegerehrung bei allen Sponsoren und Firmen für die tatkräftige Unterstützung der Langlaufjugend. Ein besonderer Dank geht an die Gemeinde Leogang und die Loipenprofies Wilfried Lederer und Hans Langegger für den großen Einsatz in diesem schneearmen Winter.



Eine hervorragende Saison lieferte unsere Weltcupbiathletin Christina Rieder ab. Zahlreiche Topleistungen in den Einzel- und Staffeleinsätzen machten Christina zu einer wichtigen Größe im österreichischen Damenteam. Der Höhepunkt war der sensationelle 7. Rang bei der WM in Antholz. Magdalena Maierhofer errang einige Top 10 Ergebnisse in der Damenklasse bei diversen Volkslangläufen in ganz Europa. Jonas Bacher war auch fleißig auf den Loipen im Alpenraum unterwegs und konnte ein Austriacuprennen in Eisenerz gewinnen. Den Salzburger Landesmeistertitel sicherten sich Jana Steiner, Simone Eder und Marco Bauer.

Ein großer Dank gilt der Leoganger Wirtschaft für die Unterstützung bei der Einkleidung unserer Athleten.



## Alpenverein Sektion Leogang

Markus Mayrhofer

In der Sektion Leogang tut sich Einiges: 5 Jugendmitarbeiter haben die Ausbildung zum Übungsleiter Sportklettern erfolgreich abgeschlossen. Es ist uns wichtig, Werte an die Jugend weiterzutragen und ihr zu zeigen, dass es im Zeitalter von Internet, Computerspielen und sozialen Medien noch eine andere Welt da draußen gibt. Eine Welt, in der Geld nicht das Wichtigste ist, sondern Kameradschaft und Freude an der Natur und den Bergen im Vordergrund stehen.

Weiters hat Gerhard Weilguny die Ausbildung zum Übungsleiter Skitouren gemacht.

Wir gratulieren allen recht herzlich zur abgeschlossenen Ausbildung!



Aufgrund der aktuellen Ereignisse und Entwicklungen rund um das Corona Virus sagt die Alpenvereinssektion Leogang, unter Wahrnehmung ihrer Verantwortung, alle Veranstaltungen bis voraussichtlich Ende Mai ab.



## Aus der Volksschule

Birgit Bacher & das Team der Pädagoginnen

### Wissen ist der Treibstoff unserer Gesellschaft

Die Volksschule Leogang hat eine Kooperationsvereinbarung über eine Bildungspartnerschaft zur Förderung des technischen Verständnisses im Rahmen des Leuchtturmprojektes der Wissensfabrik „KiTec - Kinder erleben Technik“ mit der Veitsch-Radex GmbH & Co OG (RHI Magnesita - Hochfilzen) abgeschlossen.

In dieser Bildungspartnerschaft verwirklichen das Mitgliedsunternehmen der Wissensfabrik (Magnesitwerk Hochfilzen) und unsere Bildungseinrichtung (Volksschule Leogang) ein gemeinsames Projekt.

Mit den von der RHI Magnesita bereitgestellten Experimentierboxen konnten die Schüler und Schülerinnen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Es entstanden dabei unterschiedliche Fortbewegungsmittel: Von Schiffen über Autos bis hin zur Gondelbahn.



### Theater, Theater

#### Der Vorhang geht auf, dann wird die Bühne zur Welt

Einen sehr lustigen, beschwingten Tag verbrachten die dritten und vierten Klassen am 22. Jänner in Salzburg. Im Schauspielhaus folgten sie sehr gespannt dem Kindermusical „Der Ritter Kamenbert“ von Peter Blaikner. Kann der Ritter den Käse aus dem Maul des Drachen stehlen, um das Schwert Romadour schmieden zu lassen? Dieses schwierige Unterfangen ging natürlich nur mithilfe der Kinder, die bei den lustigen Liedern mitsingen durften und somit dem Ritter zu Ruhm verhalfen. Für unsere kleinen Musikanten war dies natürlich kein Problem!

Warum in die Ferne schweifen, wenn das Gute doch so nahe liegt. Dies dachten sich die zweiten Klassen als sie noch vor Weihnachten ins Kunsthaus Nexus fuhren und sich das Stück „Ikarus“ der Theatergruppe Ecce ansahen.

Auch sie verbrachten einen tollen Vormittag in der fantastischen Welt des Theaters.

### Wieder ein Hundertstelkrimi am Schanteil

Trotz mäßiger Witterungsbedingungen fand am 28. Februar 2020 das alljährliche Schulski-Rennspektakel der Volksschule Leogang am Schanteilift statt.

Von den eisigen Windböen am Beginn ließen sich weder die kleinen Rennläufer, noch die Zuschauer Menge irritieren - ein klarer Beweis für die sportliche Begeisterung unserer LeogangerInnen. Zahlreiche Freiwillige waren emsig damit beschäftigt, den Lauf zwischen den Startern vom Schnee zu befreien, um für alle Teilnehmer faire Bedingungen zu gewährleisten. Ein Großer Dank gilt dem Skiclub Leogang, welcher auch in diesem Jahr die Zeitnehmung des Skirennens organisierte und einen tollen Lauf steckte.

Die technisch versierten Fahrkünste aller Kinder sind jedes Jahr aufs Neue verblüffend zu beobachten. Ohne einen Funken Angst stellen sich selbst die Kleinsten gekonnt den Herausforderungen des Rennhangs. Alle Läufer schafften es ins Ziel - eine wirklich großartige Bilanz. Auch dieses Jahr wurden die jungen SportlerInnen im Zielgelände verköstigt und bekamen einen warmen Tee. Vielen Dank dafür an den Kirchenwirt!

Am darauffolgenden Montag wurde die Siegerehrung in der Turnhalle der Volksschule abgehalten. Die schnellste Rennläuferin dieses Jahres war Emma Brandtner aus der 2. Klasse, und Niklas Maier aus der 4. Klasse war der schnellste Läufer.

Das Schulskiennen der Volksschule war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung und in diesem Sinne freuen wir uns schon wieder auf dieses „krönende Highlight der Skisaison“ im nächsten Schuljahr!





## ... Fortsetzung Volksschule

### Rosige Wangen und strahlende Augen - Kinderglück im Schnee

„Hurra, hurra! Es schneit!“ Ein Glücksschrei, den mit Sicherheit alle Eltern gut kennen, wenn der erste Schnee endlich gesichtet wird. Die Winterzeit 2019/20 bot, trotz vermeintlich wenig Schnee, wieder unzählige Möglichkeiten sich sportlich zu betätigen. Nicht selten traf man am Vormittag in Leogang einen bunten Haufen gut eingepackter und lachender Kinder im Schneegestöber an. Für die Mädchen und Jungen der Volksschule gab es nämlich auch in diesem Winter so einiges zu erleben.

Beim regelmäßigen Skifahren am Schanteilift beispielsweise. Dort feilten unsere kleinen Skitalente, mit Unterstützung ihrer Lehrerinnen, an ihrer Skitechnik. Abschließend stellten sie ihr Können beim jährlichen Skirennen wieder eindrucksvoll unter Beweis. Außerdem zog sich eine perfekte Langlaufloipe malerisch durch die Leoganger Landschaft. Ab der ersten Klasse kamen unsere Kinder mehrfach in den Genuss dieses sportlichen Ausgleichs. Zudem durften sie auch Erfahrungen im Biathlon sammeln und so mancher Schüler entdeckte in dieser Sportart ein verborgenes Talent.

Besonders erfolgreich nahmen unsere kleinen Bewegungstalente wieder am „World-Snow-Day“ in Saalfelden teil. Durch ihre gesammelten Vorerfahrungen auf Langlaufskiern war der knifflige Vielseitigkeitsparcours keine große Herausforderung. Unglaublich wie mühelos und geschickt die Volksschüler neue Bewegungsanforderungen meistern.

Aber nicht nur auf zwei Brettern trifft man die Kids im Winter an. Auch beim Spielen, Rodeln, Rutschen, Schneeschuhwandern und Schneemann bauen leuchten die Kinderaugen der kleinen SchülerInnen.

Die Volksschule Leogang legt stets ein besonderes Augenmerk darauf, den Kindern vielseitige Bewegungserfahrungen zu ermöglichen. Beim Spielen und Toben im weißen Paradies lacht einfach jedes Kinderherz. Und nachdem der Winter wieder gut genutzt wurde, darf jetzt der Frühling endlich kommen - wir freuen uns!



## Aus der Mittelschule

Manfred Herzog & das Team der PädagogInnen

### Bezirksmeisterschaften Schi alpin 2020

Auch heuer war die Mittelschule Leogang bei den Bezirksmeisterschaften der Pinzgauer Schulen vertreten. Ein Burschen- und ein Mädchenteam machten sich auf nach Neukirchen am Großvenediger, um sich der großen Konkurrenz zu stellen. In der Endabrechnung eines spannenden und verletzungsfreien Rennens bei schönstem Schiweather, belegten die Mädels den 5. und die Burschen den 12. Gesamtrang. Zufrieden wurde die Heimreise angetreten.



### Lesequiz

„Lesekompetenz“ war das Motto eines schulübergreifenden Projekts zwischen Volks- und Mittelschule.

An zehn Stationen lösten die Volksschüler paarweise die gestellten Aufgaben, dabei fungierten die Mittelschüler als Stationsleiter.

Genaueres und schnelles Lesen, Kreativität, Einfallsreichtum, Allgemeinwissen, Schnelligkeit, Fingerfertigkeit am Computer, Märchenwissen, Tierbezeichnungen und das genaue Ausführen von Bewegungsaufgaben waren gefragt.

Die drei besten Paare wurden ermittelt und mit kleinen Sachpreisen belohnt.





### Langlauffest

Nachdem am Tag zuvor eine Menge heiß ersehnten Schnees gefallen und von Wilfried Lederer und Helmut Bauer eine traumhafte Loipe für uns vorbereitet und präpariert worden war, veranstalteten wir unter der sportlichen Leitung von Maggy Herzog und Florian Korner am 6. Februar 2020 unser diesjähriges Langlauffest.

Im Staffelnbewerb waren vier Stationen mit Geschwindigkeit, Geschicklichkeit und einer Portion Glück zu absolvieren.

Der Speedbewerb wurde ohne „Vorwarnung“ von unseren einfallsreichen Viertklässlern schlussendlich mit lustigen „Showeinlagen“ abgeschlossen.

Herzlichen Dank an all die fleißigen Helfer und Unterstützer dieses gelungenen Events, insbesondere dem SC Leogang Nordisch sowie dem Elternverein für die Jause!

Man merkte mal wieder, wie witzig wir sind, und unser Zusammenhalt und unsere Klassengemeinschaft wurden wieder ein Stück besser. Mit schönem Wetter und Schnee war es ein perfekter Tag! (Alina Breitfuß)

Es war sehr lustig und wir hatten viel zum Lachen. Das Highlight waren die 4. Klassen, da die Jungs in Bade- und Lederhose gefahren sind und die Mädchen im Bademantel. (Emely Obwaller)

Der Tag, an dem alle euphorisch ins Ziel stürmten, war unglaublich toll und witzig. Bei gutem Wetter absolvierten wir die Stationen. Beim Staffelnbewerb und auch beim Speedwettbewerb ließen sich die Schüler die eine oder andere kleine Überraschung einfallen. (Magdalena Hutter)



### Jugendschitag

Am 28. Februar 2020 fand am Schantei unser Jugendschitag statt.

Der Wettergott war uns nach heftigem Schneesturm am Morgen sehr gnädig - das Rennen konnte bei guter Witterung reibungslos durchgeführt werden. Dank der Planung von Jörg Hanusch und Elisabeth Schwaiger, sowie der tatkräftigen Mithilfe des Schiclubs Leogang wurde die Veranstaltung abermals zu einem gelungenen Event.

Gestartet wurde unser Jugendschitag mit einem Mannschaftsbewerb, in dem es mit etwas Glück und Schnelligkeit um den Sieg ging: Die Tourengerher legten in kürzester Zeit einen Sprint auf den Schantei zurück, übergaben an die Carvelinofahrer und schließlich machten sich die dritten Staffelmittglieder noch mit dem Rutscheller auf in Richtung Ziel.

Alina Breitfuß und Florian Scheiber errangen in dem im Anschluss durchgeführten Riesentorlauf die Schülermeister-titel - ihnen und allen weiteren Siegern (siehe Homepage) herzliche Gratulation!





## Aus dem Bergbau- und Gotikmuseum Leogang

Andreas Herzog

### Monumento 2020

Auch heuer waren das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang gemeinsam mit den Leoganger Bergbahnen auf der Denkmalmesse Monumento in Salzburg vertreten. Das Museum präsentierte sich nach der denkmalgerechten Sanierung 2019 in neuem Erscheinungsbild mit großartigen Ausstellungen zum mittelalterlichen Kunsthandwerk.

### Eröffnung Museumssaison 2020

📅 Sonntag, 17. Mai 2020

🕒 10.00 bis 17.00 Uhr

€ Eintritt frei

Das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang wird heuer am Salzburger Museumswochenende, unter dem Motto „Kunsthandwerk praktisch erleben“, eröffnen. Ob beim Vergolden von Tafelbildern gemeinsam mit Ägidius Scheiber, beim Schmieden in der Hüttschmiede oder beim Kochen mit der Innsbrucker Living History Gruppe „Vrouwen Maere“ in der Pinzgauer Stube - am 17. Mai erlebt man in Hütten das Mittelalter lebendig wie nie. Den musikalischen Rahmen am Nachmittag bildet das Ensemble von Hubert Steidl.



*Vrouwen Maere*



### Unsere Öffnungszeiten

📅 17. Mai bis 31. Oktober 2020

🕒 täglich von 10.00 bis 17.00 Uhr

Montag Ruhetag



### Vortrag Birnbachlochgletscher

📅 Juni 2020

€ Eintritt frei

Die vortragende Innsbrucker Studentin Caroline Fiegl hat 2016 ihre vorwissenschaftliche Arbeit über den Birnbachlochgletscher verfasst und dabei den Gletscher klimatologisch und industriehistorisch untersucht. Damals wurde auch der Bayerische Rundfunk auf die hochinteressante Geschichte aufmerksam und ließ gemeinsam mit der Studentin einen Film produzieren. Neben der jungen Forscherin werden auch Gletscherforscher über die allgemeine Entwicklung Österreichs Gletscher sprechen. Anschließend sind alle Gäste auf einen Hoagascht in unserer Pinzgauer Stube eingeladen.

Der endgültige Termin wird in Kürze auf der Museumswebsite bekanntgegeben.

🌐 [www.museum-leogang.at](http://www.museum-leogang.at)

